

Rarität im Kraftwerk

Die 16. Auflage der Heimbacher „Spannungen“

Heimbach. „Unsere Konzertbesucher können wieder sehr viel Spannendes erleben. Die 16. Auflage unseres Kammermusikfestivals ‚Spannungen‘ in Heimbach wird wieder eine Entdeckungsreise.“ Lars Vogt, weltbekannter Pianist mit Dürener Wurzeln und künstlerischer Leiter des Kammermusikfestivals, freut sich schon auf die Konzertwoche im Kraftwerk Heimbach, die in diesem Jahr von Samstag, 1., bis Sonntag, 9. Juni, stattfindet. Wie immer werden die „Spannungen“ vom Kunstförderverein des Kreises Düren veranstaltet, Hauptsponsor ist das RWE.

„Unser roter Faden für die Konzerte ist in diesem Jahr die Gegenüberstellung früher und später Werke desselben Komponisten in einem Konzert“, sagt Vogt. So werden zum Beispiel am Montag, 3. Juni, Mozarts Symphonie Nr. 1.

und eines seiner letzten Streichquintette, nämlich das in g-Moll zu hören sein. Vogt: „In Heimbach kann man Werke hören, die sich sonst nur ganz selten auf Konzertprogrammen finden.“

Auftrag für Krystof Maratka

Als Beispiele nennt er das „Capriccio für Klavier (linke Hand), Flöte und sechs Blechblasinstrumente“ und das „Nonett für Streichquartett und Bläserquartett“, das Rudolph Karel 1945 kurz vor seinem Tod im Konzentrationslager Theresienstadt geschrieben hat. Die Auftragskomposition stammt in diesem Jahr von Krystof Maratka aus Tschechien und ist ein Werk für Klavier solo. Am 7. Juni laden Lars Vogt und seine Mitstreiter zur „Schumann-Nacht“ ein, die um 22.30 Uhr beginnt. (kin)

Ticketverkauf beginnt am 23. März um 10 Uhr

Der Kartenvorverkauf für das Kammermusikfestival „Spannungen“ in Heimbach beginnt am Samstag, 23. März. Die Tickets kosten zwischen sechs und 32 Euro.

Karten können dann bestellt werden über ein auf der Homepage www.spannungen.de hinterlegtes Formular, das am Samstag, 23. März, um 10 Uhr freigeschaltet wird, oder

mit dem Bestellformular des Flyers per Post an: Musik im Kraftwerk Heimbach, Postfach 101145, 52311 Düren oder per Fax an ☎ 02421/971683.

Unformatierte Faxe und E-Mails werden bei der Kartenbestellung nicht berücksichtigt. Die Bearbeitung der Bestellungen erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.